



Regenwurmtanz mit Socken

Basteln Sie zunächst mit den Kindern einen lustigen Sockenwurm – und das geht so: Jedes Kind bringt einen alten Kniestrumpf mit in den Kindergarten. Schneiden Sie mit den Kindern bunte Streifen aus alten Stoffresten oder Kreppband. Die Länge muss so gewählt sein, dass die Stoffstreifen um den Arm der Kinder passen. Kleben Sie nun mit den Kindern auf jeden Strumpf beliebig viele Streifen auf, am besten mit Klebstoff. Wird der Strumpf jetzt über den Arm gezogen, erinnert er an einen Regenwurm mit ganz vielen Ringen. Und jetzt geht es los! Mit der fertigen Socke spielen Sie gemeinsam die folgende Bewegungsgeschichte.

**Ein kleiner Regenwurm, gelb, rot und braun,
war wirklich sehr schön anzuschauen.
(Die Sockenhand hin und her bewegen.)**

**Er kriecht im Erdreich viel umher,
das fällt ihm überhaupt nicht schwer.
(Die Sockenhand in Wellen bewegen.)**

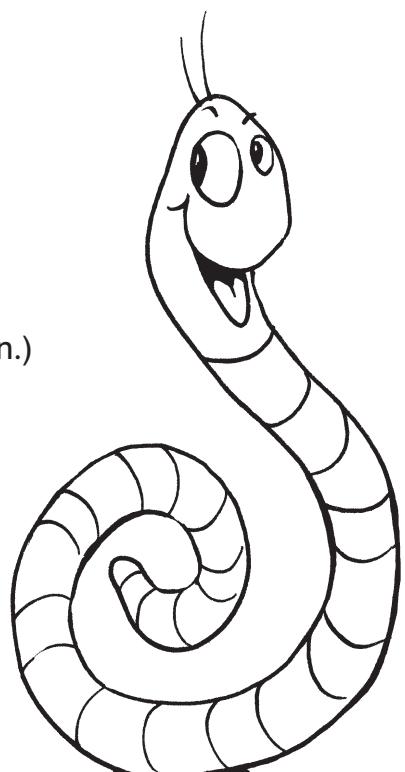
**Mal nach links, mal nach rechts,
beim Kriechen denkt er sich nichts Schlechts.
(Die Sockenhand nach rechts und links bewegen.)**

**Wenn's regnet, muss er schnell ans Licht,
denn zu viel Wasser mag er nicht.
(Sockenhand nach oben heben.)**

**Aber auch bei Sonnenschein,
bleibt er lieber ganz daheim.
(Sockenhand nach unten.)**

**Wenn er Hunger hat,
holt er sich ein altes Blatt.
(Sockenhand macht Schnappbewegungen.)**

**Er zieht es in das Erdreich runter,
Blätter fressen hält ihn munter.
(Kreisbewegungen auf dem Bauch.)**



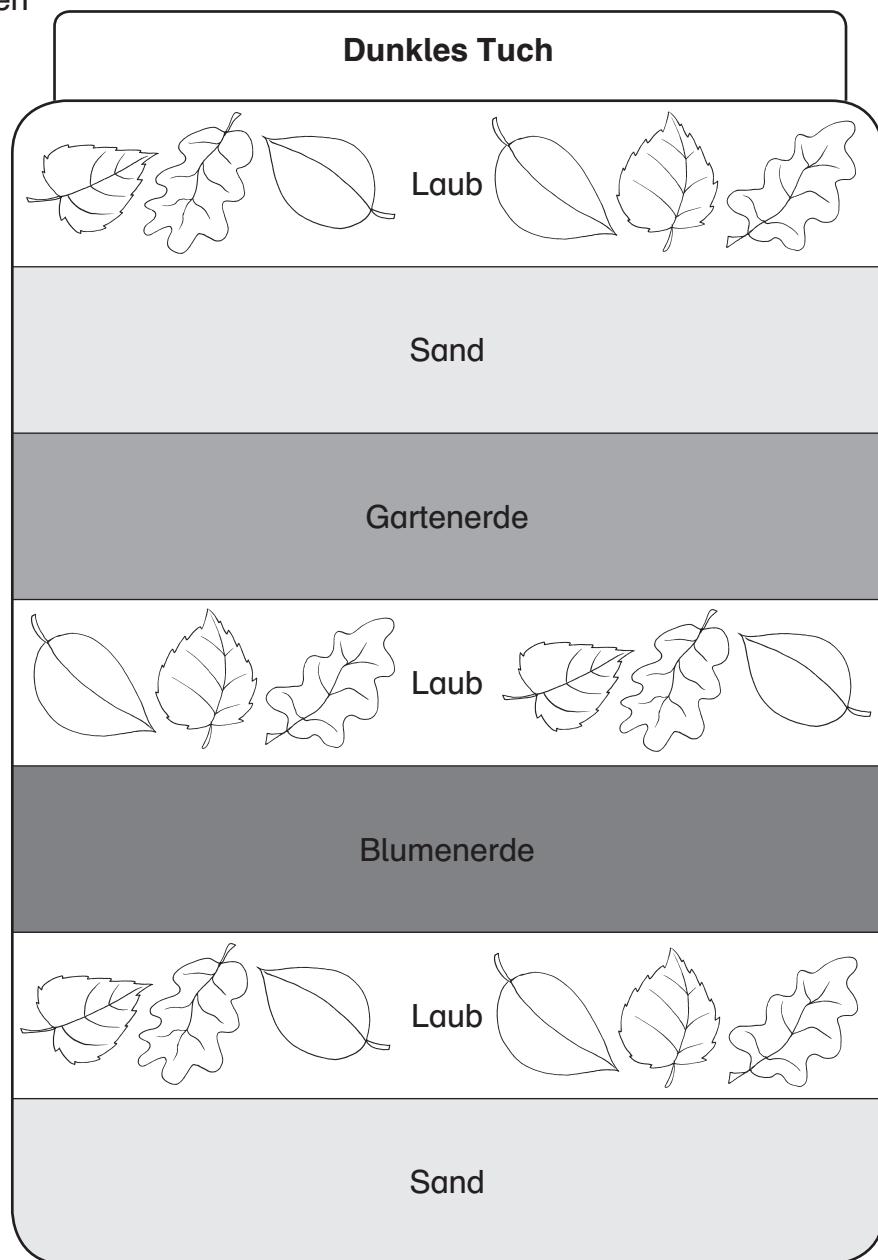
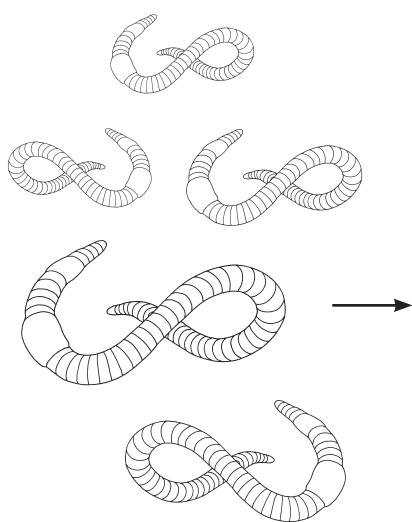


Wir bauen ein Regenwurmhochhaus

Der Regenwurm wohnt in der Erde. Was tut er da bloß den ganzen Tag? Helfen Sie den Kindern dabei, es herauszufinden: Bauen Sie gemeinsam ein Regenwurmhochhaus nach dieser Vorlage und beobachten Sie die Würmer einige Tage. Können Sie gemeinsam die Frage beantworten?

Materialien

- Ein altes Aquarium oder mehrere Einmachgläser
- Gartenerde, Sand, Blumenerde
- Laub
- Fünf Regenwürmer
- Ein dunkles Tuch zum Abdecken

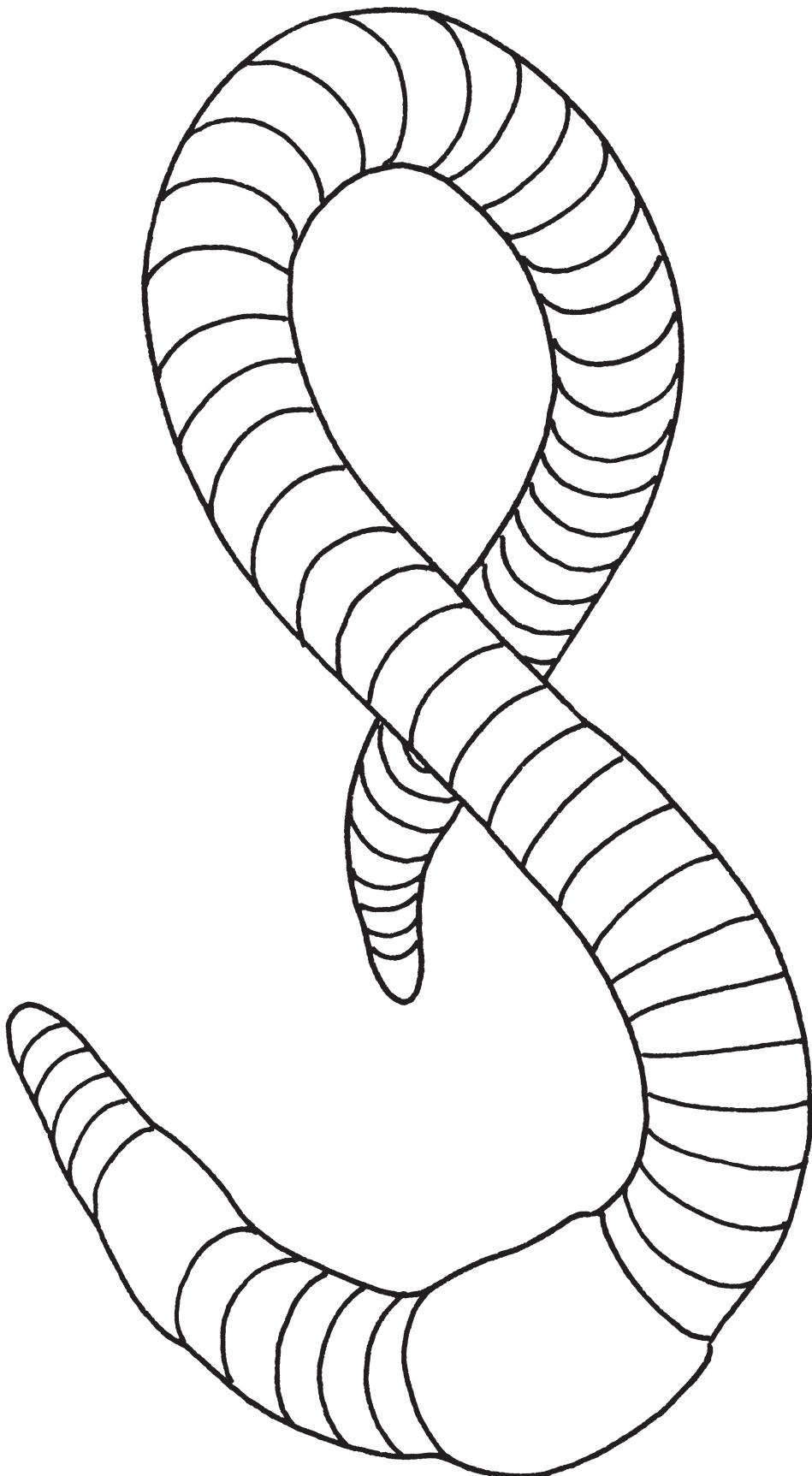


Weitere Ideen zum Thema finden Sie im Band „Braucht der Regenwurm keine Beine“, Auer Verlag, 2009.





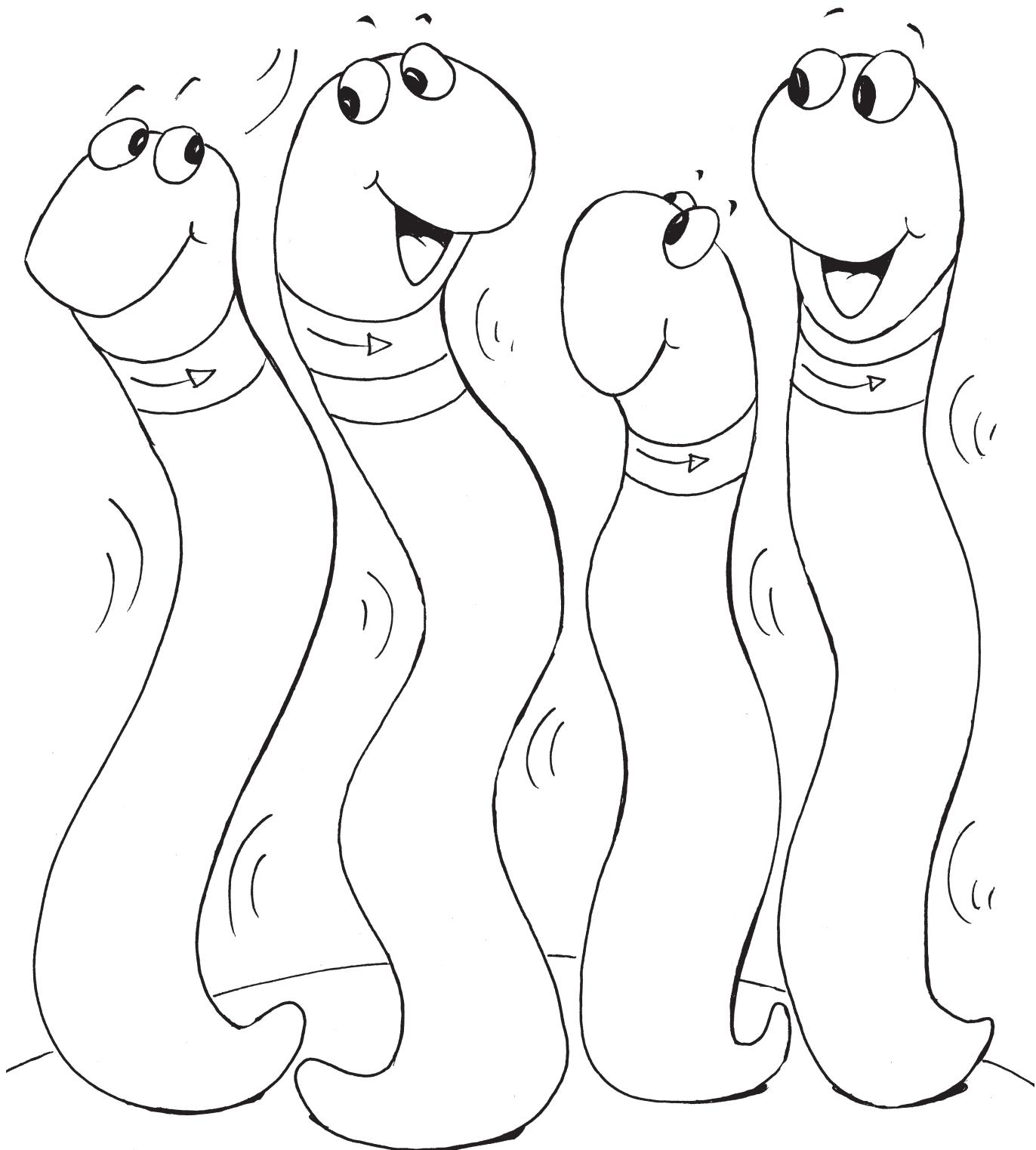
Regenwurmbild, für die Großen





Regenwurmbild, für die Kleinen

Zeichne die Ringe der Regenwürmer ein.



Wer will den Regenwurm fressen?

Unser Regenwurm hat Feinde. Wie kann er ihnen entwischen?

Mit diesem Spiel können Sie das mit Ihren Kindern selbst ausprobieren.

Alle Kinder stellen sich im Kreis auf. Ein Kind innerhalb des Kreises ist der Regenwurm, eins der Maulwurf. Der blinde Maulwurf erhält eine Augenbinde. Ein Kind steht außerhalb des Kreises, es ist die Amsel. Durch leichtes Schlagen auf die Oberschenkel machen die Kinder im Kreis Regenlaute. Der Regenwurm hat es doppelt schwer: im Kreis (unter der Erde) lauert der Maulwurf. Denkt daran, der Maulwurf kann schlecht sehen und muss tasten. Oben wartet schon die Amsel. Beobachtet mal eine Amsel im Garten. Sie bewegt sich meistens hüpfend fort. Auch in diesem Spiel darf die Amsel nur hüpfen. Der Regenwurm muss den Kreis durchbrechen und darf sich nicht vom Maulwurf oder der Amsel fangen lassen. Das Spiel beginnt von vorn, wenn es der Regenwurm geschafft hat, einmal um den Kreis herumzulaufen oder wenn der Regenwurm gefressen wurde.

